

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 49 (1931)

Heft: 147

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 29. Juni
1931

1413

Schweizerisches Handelsblatt

Feuille officielle suisse du commerce. Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Lundi, 29 juin
1931

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Parait journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 147

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24,39, halbjährlich Fr. 12,39; vierfach-
jährlich Fr. 6,39; zwei Monate Fr. 4,39; ein Monat Fr. 2,39 — Ausland:
Zuschlag für Porto — Es kann nicht bei der Post abnominiert werden — Preis
einer Nummer: 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — In-
serationspreis: 50 Cts. die sechsgespalte Kolonncelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an, fr. 24,39; un semestre, fr. 12,39; un trimestre,
fr. 6,39; deux mois, fr. 4,39; un mois, fr. 2,39 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 147

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. — Bilan d'une compagnie d'assurance. — Bilancio di una società d'assicurazione.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Unfug bei Preisausschreiben. — Abus dans les concours avec primes. — Warnung. —
Mis en garde. / Telegrammverkehr mit China. — Correspondance télégraphique avec
la Chine. — Corrispondenza telegrafica con la Cina. / Nikaragua: Zöllenzuschlag. /
Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international
des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Par prononcé du 26 mai 1931, sur requête de la Banque Populaire suisse, Arrondissement de Delémont, le Président du Tribunal du District de Delémont a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation de la cédule hypothécaire de fr. 50,000 délivrée par le Bureau du Registre foncier du District de Delémont le 3 mai 1919, insérée au Journal F, N° 373, à Série I N° 1928 g. in., au porteur.

Le détenteur inconnu de ce titre est, en conséquence, sommé de le produire au Greffe de céans dans un délai échéant le 10 juin 1932, faute de quoi son annulation en sera ordonnée. (W 241²)

Delémont, le 26 mai 1931.

Le greffier du Tribunal:
Gil. Beley.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1931. 20. Juni. Unter der Firma ImmobilienGenossenschaft Zurlindenhof Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 16. Juni 1931 eine Genossenschaft gebildet, die den Ankauf und die Ueberbauung der Liegenschaft Kat. Nr. 756 an der Zurlindenstrasse in Zürich 3 und die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt im Zusammenhang stehenden Geschäfte zum Zwecke hat. Die Genossenschaft kann auch andere Liegenschaften oder Bauterrains erwerben oder sich am Erwerb beteiligen und andere einschlägige Geschäfte abschliessen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 200. Deren Einzahlung kann im Einverständnis mit dem Vorstand in bar oder durch andere Leistungen erfolgen. Jede handlungsfähige physische und jede juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand als Mitglied aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein von Fr. 200 zu erwerben. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Die Anteilscheine sind unkündbar; jedoch übertragbar. Ist der Erwerber nicht bereits Genossenschafter, so bedarf die Uebertragung der Zustimmung des Vorstandes. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann der Austritt auf schriftliche sechsmonatliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen; er erfolgt ferner durch Tod und Ausschluss. Sind die Anteilscheine einem Dritten übertragen worden, welcher vom Vorstand nicht als Mitglied aufgenommen wird, so haben die Anteilscheine Anteil am Genossenschaftsvermögen. Die Auszahlung kann jedoch vom austretenden Genossenschafter nicht gefordert werden. Vielmehr steht es dem Vorstand frei, solche Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Kündigungsjahres, höchstens jedoch zum Nominalbetrag auszuzahlen. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. April bis 31. März. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Honorierung des Vorstandes und der Besoldung allfälliger Angestellter, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verlust, verbleibende Überschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft; über dessen Verwendung beschliesst jeweils die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand, dessen Mitgliederzahl durch die Generalversammlung bestimmt wird, vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die Vorstandsmitglieder führen Kollektivuntererschrift je zu zweien. Der Vorstand kann auch an einzelne seiner Mitglieder Einzeluntererschrift und sodann an Drittpersonen Einzel- oder Kollektivprokura erteilen. Als Vorstandsmitglieder sind gewählt und führen Kollektivuntererschrift: Dr. Hans Glarner, Rechtsanwalt, von Zürich, Präsident, und Gottfried Suter, Ingenieur, von Affoltern a. A., Vizepräsident, beide in Zürich. Geschäftslokal: Talstrasse 83, Zürich 1.

24. Juni. Die mit Sitz in Vaduz (Liechtenstein) seit 10. Oktober 1930 im dortigen Handelsregister eingetragene «Kredit- und Finanz-Aktiengesellschaft» hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 22. Mai 1931 in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma Kredit- und Finanz-Aktiengesellschaft, Vaduz, Zweigniederlassung Zürich. Die Statuten sind am 10. Oktober 1930 festgelegt und am 15. Januar 1931 revidiert worden; sie sind auch massgebend für diese Zweigniederlassung. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist Gewährung und Beschaffung von Hypothekarkrediten, Erwerb von Liegenschaften und Tätigkeit aller damit zusammenhängender Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «Lichtensteiner Volksblatt». Der aus 1-8 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Generalversammlung bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen, sowie die Art und Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Georg Kröner, Kaufmann, württembergischer Staatsangehöriger, in München; und der «Fundationsanstalt Vaduz», letztere vertreten durch ihren Repräsentanten Dr. Ludwig Marxer, Rechtsanwalt, von und in Vaduz. Der letztere als Repräsentant, führt Einzelunterschrift. Als Generaldirektor ist ernannt: Wilhelm Gaus, Kaufmann, württembergischer Staatsangehöriger, in München; und als Direktor: Georg Kröner, ohnge. Verwaltungsrat. Beide führen Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Als Vertreter der Zweigniederlassung Zürich ist bestellt und zeichnet einzeln per Prokura: Gian Töndury-Monsch, von Samaden und Scans (Graubünden), in Zürich 2. Geschäftslokal: Frau- münsterstrasse 9, Zürich 1.

24. Juni. Unter der Firma Baugenossenschaft Kollerhof hat sich, mit Sitz in Zürich, am 19. Juni 1931 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Kauf und Verkauf von Liegenschaften, die Ueberbauung von Grundstücken, die sich im Eigentum der Genossenschaft befinden. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem Genossenschaftszweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Vorerst erwirkt und überbaut die Genossenschaft die Liegenschaften Kat. Nr. 897, 3252 und 3254 in Zürich 4. Diese Neubauten werden den Namen «Kollerhof» erhalten. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Mitglied der Genossenschaft kann vom Vorstand auf schriftliche Anmeldung hin, jede handlungsfähige physische und jede juristische Person aufgenommen werden, welche mindestens einen Anteilschein zu Fr. 500 zeichnet und bar einzahlzt. Die Zahl der Anteilscheine, welche ein einzelner Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Die Anteilscheine sind unkündbar. Deren Uebertragung unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Den Mitgliedern der Genossenschaft ist der Vorerwerb einzuräumen. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens vierwöchentliche schriftliche Kündigung hin, je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Geschieht der Austritt nicht unter gleichzeitiger gültiger Uebertragung der betreffenden Anteilscheine, so erlischt jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Derartige Anteilscheine sind der Genossenschaft zurückzugeben. Die Genossenschaft kann deren Gegenwert nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch zum Nennwert, zurückvergütet. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Juli bis und mit 30. Juni. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Das Ergebnis aus Ankauf und Verkauf des Landes, der Behauung mit Häusern und dem Verkauf derselben, bildet nach Abzug aller Passiven, Zinsen, Besoldungen, Verwaltungsspesen und Abschreibung allfälliger Verluste, den Rein- gewinn der Genossenschaft. Ueber dessen Verwendung, wie auch über die Verwendung von Betriebsüberschüssen, beschliesst die Generalversammlung. Für die Verhindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 2-5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmaziehung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Ernst Göhner, Fensterfabrikant, von Zürich, Präsident; Fritz Müller, Kaufmann, von Rohrach (Bern), Aktuar; und Wily Goldenholz, Kaufmann, von Männedorf, Quästor; alle in Zürich. Geschäftslokal: Hallenstrasse 15, Zürich 8. Die Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien.

24. Juni. Unter der Firma Inkassobureau Memoria A.G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 19. Juni 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet zwecks Tätigung von Inkassogeschäften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt. Der aus mindestens einem Aktiöner bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmaziehung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Emil Zingg, Kaufmann, von Zürich, in Höngg. Geschäftslokal: Hönggstrasse 115, Zürich 6.

Beleuchtungskörper. — 24. Juni. Inhaber der Firma René Steck-Wirz, in Zürich 2, ist René Steck-Wirz, von Walkringen (Bern), in Zürich 2. Beleuchtungskörper in gros. Reginastrasse 11.

Elektrotechnische Unternehmungen. — 24. Juni. Max Streuli, von Zürich, in Zürich 1, und Johanns Meierhofer, von und in Kilch-

berg, haben unter der Firma M. Streuli & Co., in Zürich 5, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1931 ihren Anfang nehmen wird. Elektrotechnische Unternehmungen, Fabrikation und Verkauf. Limmatstrasse Nr. 92.

Annoncenexpedition. — 24. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Fritz Schück & Sohn, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 97 vom 29. April 1931, Seite 928), Annoncenexpedition, erteilt Einzelprokura an Fritz Schück-Hesse, von und in Zürich.

24. Juni. Die Ziegenzuchtgenossenschaft Fehraltorf und Umgebung, in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 311 vom 9. Dezember 1920, Seite 2330), hat sich aufgelöst und die Liquidation durchgeführt. Diese Firma wird daher gelöscht.

24. Juni. Die nachstehenden vier Firmen wurden wegen Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Beleuchtungskörper. — Eugen Barbé, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1929, Seite 2130), Handel und Fabrikation von Beleuchtungskörpern aus Holz.

2. Bäckerei. — Walter Reich, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1927, Seite 1099), Bäckerei und Konditorei.

3. Fuhrhalterei, Kohlen. — Gebrüder Müller, Kollektivgesellschaft, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 23. Februar 1931, Seite 374), Gesellschafter: Ernst Müller und Paul Müller, Fuhrhalterei und Kohlenhandlung.

4. Lebensmittel. — Semmfer & Pedrazini, Kollektivgesellschaft, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1927, Seite 800), Gesellschafter: Adolfo Stefano Pedrazzini und Wilhelm Semmfer-Schnurrenberger, Agentur und Kommission in Lebensmitteln.

Brems- und Kupplungsmaterialien. — 25. Juni. Inhaber der Firma Johann J. Derefinger, in Zürich 1, ist Johann Jakob Derefinger, von Aetigkofen (Solothurn), in Zürich 7. Die Firma erteilt Prokura an Walter Heinrich Morf, von Ilanz, in Zürich 4. Zwischen dem Inhaber und dessen Ehefrau Mahilde geb. Blank besteht vertragliche Gütertrennung. Handel in Brems- und Kupplungsmaterialien für den Automobil- und allgemeinen Maschinenbau. Gesellschafter: 52.

25. Juni. «Vatikano Valutaschulden-Tilgungs A.-G. Zürich», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 131 vom 10. Juni 1931, Seite 1264). Diese Gesellschaft besteht faktisch nicht mehr und ist aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird auf Ernächtigung der kant. Aufsichtsbehörde im Handelsregister gelöscht.

25. Juni. **Maktautomaten A.-G.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 291 vom 11. Dezember 1928, Seite 2342). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 16. Mai 1931 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 325'000 auf Fr. 159'000 reduziert durch Rückkauf und Annullierung von 60 Aktien und Abtempefung der übrigen 265 Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 600. § 3 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäß abgeändert worden und lautet nun: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 159'000, zerfallend in 265 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 600. Georg Erne ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Als Präsident des Verwaltungsrates ist nun der bisherige Vizepräsident Hermann Weber, Bandgast, von und in Winterthur, wie bisher mit Einzelunterschrift. Als Verwaltungsratsmitglied wurde neu gewählt: Hans Widmer, Kaufmann, von und in Winterthur. Die Unterschrift von Walter Merz, Ingenieur, ist erloschen.

Maschinen- und Apparate. — 25. Juni. **Howa A.-G.**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1930, Seite 742). Diese Gesellschaft hat ihr Geschäftslokal nach Sennhaldestrasse 16 verlegt.

25. Juni. **Genossenschaft für Bureauausstattung**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1930, Seite 2445). In der Generalversammlung vom 14. Mai 1931 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Die Firma wurde abgeändert in: «Torpedohaus», Genossenschaft für Bureauausstattung. Zweck der Genossenschaft ist die Herstellung und der Vertrieb von Schreib- und Bureaumaschinen, Bureaumöbeln und Bureaubedarfartikeln. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur auf Ende eines Kalenderjahres nach vorgängiger sechsmonatlicher Kündigung erfolgen. Der Vorstand, bestehend aus 5—7 Mitgliedern, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Verwalter kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Unterschrift betrauen und setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Franz Steininger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Berthold Sauter, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Ernst Schäfer, Lokomotivführer, von Löhningen (Schaffhausen), in Zürich.

25. Juni. Die auf Grund der Statuten vom 27. Mai 1930 seit 30. Mai 1930 mit Sitz in Schaffhausen im dortigen Handelsregister eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **Lumo Radio-Bedarf A.-G.** (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1930, Seite 1327), hat durch Beschluss der außerordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 15. April 1931 in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten den Sitz der Gesellschaft nach Zürich verlegt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Radioapparaten und Zubehörteilen. Das Grundkapital beträgt Fr. 10'000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt. Die Verwaltung besteht aus 1—3 Aktionären. Sie ist berechtigt, die Geschäftsführung der Gesellschaft oder einzelne Zweige derselben an ein oder mehrere Mitglieder oder an eine oder mehrere Drittelpersonen zu übertragen. Unterschriftsberechtigt sind ein oder mehrere von der Verwaltung bestimmte Mitglieder derselben oder ein oder mehrere von ihr bezeichnete Stellvertreter oder Bevollmächtigte. Einziger Mitglied des Verwaltungsrates ist Ernst Müller, Kaufmann, von Hirschthal (Aargau), in Feuerthalen, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Einzelprokura wurde erteilt an Oskar Luft, in Stuttgart, und Gustav Kurz, in Stuttgart, beide deutsche Staatsangehörige. Geschäftslokal: Seestrasse 321, Zürich 2.

Strassenbau-Unternehmung. — 25. Juni. Die Firma A. Käppeli's Söhne, in Wohlen (Aargau), Kollektivgesellschaft seit 1. Januar 1931, Gesellschafter: Albin, Karl, Robert, Ernst und Max Käppeli, alle von und in Wohlen, sowie August Käppeli, von Wohlen, in Zürich 1, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Wohlen den 28. Januar 1931 hat in Zürich 1 unter derselben Firma eine Zweigniederlassung erichtet, für welche die Gesellschafter Albin, Karl und August Käppeli je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Strassenbau-Unternehmungen. Weinplatz 6.

25. Juni. **Seemereigenossenschaft Müstii-Schönenberg**, in Schönenberg (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1927, Seite 900). Johann Schäppi und Johann Schäfer sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift

des letztern ist damit erloschen. Werner Naef, bisher Aktuar, wurde zum Präsidenten gewählt. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Ernst Bachmann, Landwirt, von Schönenberg, in Müstii als Aktuar; und Hans Rhyner, Landwirt, von Schönenberg, in Aesch, als Quästor. Der Präsident und der Aktuar zeichnen zu zweien kollektiv.

25. Juni. «Mündus» Allgemeine Handels- & Industrie-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 137 vom 17. Juni 1931, Seite 1324). Eduard Sulzer und Alfred Müller sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. Neu wurde als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt: Jacques Blankart, Bankier, von Edeligenwil (Luzern), in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift.

25. Juni. **Baugewerbe-Genossenschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 91 vom 19. April 1930, Seite 835). Carl Wegmann und Werner Russenberger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Alexander Habermann, Kaufmann, polnischer Staatsangehöriger, Präsident; Hermann Leibowitz-Katz, Kaufmann, von Zürich und Isak Ben Leibowitz, Kaufmann, von Zürich, weitere Mitglieder: alle in Zürich. Der Präsident führt Einzelunterschrift, während die beiden übrigen Vorstandsnachfolger Kollektivunterschrift führen. Das Geschäftslokal befindet sich: Zweierstrasse 134, Zürich 3.

Amerikanische Artikel usw. — 25. Juni. Die Firma Hans R. Lutz, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 260 vom 15. November 1928, Seite 2174). Generalvertretung in amerikanischen und andern Artikeln, verzögert als Domizil und Geschäftslokal: Kornhausbrücke 1, Zürich 5. Der Inhaber wohnt in Zürich 8.

Restaurant. — 25. Juni. Die Firma D. Dalmonte, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 177 vom 3. August 1925, Seite 1340). Betrieb des Restaurant Dalmonte, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 6, Stampfenbachstrasse 32, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Immobiliengenossenschaft. — 25. Juni. In der Genossenschaft «Anderthalde», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 183 vom 9. August 1926, Seite 1440), ist die Unterschrift des Edwin Zöbeli erloschen.

25. Juni. **Leder- & Riemefabrik Dämläker & Hitz** Aktiengesellschaft, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. Mai 1928, Seite 934). Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivunterschrift an: Albert Steiger, Kaufmann, von und in Meilen, und Frau Hermine Dämläker-Heer, von und in Thalwil.

Bankgeschäft. — 25. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Brettscher & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 10 vom 15. Januar 1931, Seite 82). Bankgeschäft, erteilt Kollektivprokura an: Hans Uhlmann, von und in Zürich.

Baumwollgewebe. — 25. Juni. Die Firma **Alfred Stötz**, in Höngg (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1929, Seite 1769), Baumwollgewebe ein gros, erteilt Prokura an Richard Schütz, von Zürich und Liestal, in Zürich 6.

25. Juni. **Société Financière des Tabacs S. A. Zurich (Fideta) en liq.** (Tabakfinanzgesellschaft A.-G. Zürich (Fideta) in liq.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 132 vom 10. Juni 1929, Seite 1197). In ihrer außerordentlichen Generalversammlung vom 17. Juni 1931 haben die Aktionäre die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Mühle. — 1931. 24. Juni. Inhaber der Firma **Fritz Jenzer**, in Bützberg, ist Fritz Jenzer, von Thunstetten, in Bützberg. Betrieb einer Kunden- und Handelsmühle. Mühle Bützberg.

Bureau Bern

Tapeten, Linoleum usw. — 24. Juni. In die Kommanditgesellschaft **Eiterich & Co.**, Tapeten, Linoleum und einschlägige Artikel, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 246 vom 21. Oktober 1929, Seite 2095), tritt als neuer Kommanditär ein: Walter Eiterich, jun., von Münchenstein, in Bern, mit einer Einlage von Fr. 5000.

Druckfarben usw. — 24. Juni. Christian Möller und Paul Springer, beides deutsche Staatsangehörige und wohnhaft in Leipzig, haben unter der Firma **Springer & Möller**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister ihren Anfang nehmen wird. Als Einzelprokurst wird bezeichnet: Günther Wiedbrauck, deutscher Staatsangehöriger, in Bern. Herstellung und Verkauf von Druckfarben und andern chemischen Erzeugnissen, sowie Handel mit einschlägigen Bedarfsartikeln. Weissensteinstrasse 4 (Bahnstation Fischermätteli).

Bureau Burgdorf

Mercerie, Bonneterie. — 23. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Sprewermann & Co.**, Mercerie und Bonneterie ein gros, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1929), hat ihre sämtlichen Aktiven gemäss rechtskräftig gewordinem Nachlassvertrag Entscheid vom 4. Juni 1931, der Gesamtheit der Gläubiger abgetreten und ist infolge dieser Abtretung erloschen. Sie wird im Handelsregister gestrichen.

Bureau Interlaken

Photohandlung, Lederartikel, Reiseartikel usw. — 24. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Ernst Magerstädli**, in Interlaken, ist Ernst Magerstädli, von Meissen (Deutschland), in Interlaken. Photohandlung, Handlung optischer Artikel, Reiseartikelgeschäft, Handel in Lederwaren und Galanteriewaren. Höheweg 35 (Hotel Metropol) und Höheweg 72. Weitere Verkaufsstelle in Wengen, Hauptgasse.

Bureau Laupen

Wirtschaft, Metzgerei. — 24. Juni. Inhaber der Firma **Karl Kislig**, in Thörishaus, Gemeinde Neuenegg, ist Karl Kislig, von Rüeggisberg, in Thörishaus. Wirtschaft und Metzgerei zum Hirschen.

25. Juni. Aus dem Vorstand der Viehzüchtigenossenschaft **Frauenkapelen**, mit Sitz in Frauenkapelen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 21. Juni 1911, Seite 1071), sind ausgeschieden: der Präsident Friedrich Thomet, der Vizepräsident und Kassier Friedrich Burren und die Beisitzer Friedrich Walther und Rudolf Brönnimann. Die Unterschriften des Friedrich Thomet und Friedrich Burren sind erloschen. An deren Stelle wurden in der Hauptversammlung vom 7. März 1931 neu in den Vorstand gewählt: als Präsident: Gottfried Schick, von Dicki, Landwirt, in Frauenkapelen; als Vizepräsident und Kassier: Johann Spycher, von Künz, Landwirt, auf dem Wohleberg zu Frauenkapelen, und als Beisitzer: Gottfried Mäder, von Mühlberg, und Alfred Thomet-Scherer, von Wohlen (Bern), beide Landwirte, ersterer in Riedbach, Gemeinde Frauenkapelen, letzterer in Riedbach, Gemeinde Bern. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau de Moutier

Décolletages pour l'horlogerie. — 25 juin. La raison individuelle Camille Delaplace, décolletages pour l'horlogerie, à Moutier (F. o. s. du c. du 15 mars 1928, n° 69, page 517), est radiée d'office ensuite de mise en faillite du titulaire.

Décolletages, etc. — 25 juin. La société en nom collectif A. et J. Flück, décolletages en tous genres, à Créminal (F. o. s. du c. du 16 janvier 1930, n° 12, page 102), est radiée d'office ensuite de mise en faillite des titulaires.

Horlogerie. — 25 juin. La raison individuelle Ariste Mathez, fabrication et vente d'horlogerie, à Tavannes (F. o. s. du c. du 16 octobre 1918, n° 246, page 1630, et du 15 janvier 1925, n° 10, page 77), est radiée d'office ensuite de mise en faillite du titulaire.

Bureau Thun

Velos, Motorräder usw. — 24. Juni. Inhaber der Firma Willi Fritz Lanz, mit Sitz in Steffisburg, ist Willi Fritz Lanz, von Walterswil, wohnhaft in Steffisburg. Velo- und Motorradhandel, mechanische Werkstätte. Emberg.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Hotel, Vieh- und Holzhandel. — 23. Juni. Inhaber der Firma Gottfried Abbühl, in Därstetten, ist Gottfried Abbühl, von und in Därstetten. Betrieb des Hotel Bahnhof in Därstetten; Vieh- und Holzhandel. Beim Bahnhof.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1931. 25. Juni. **Bitumen- & Teerschotterwerk A.-G.**, mit Sitz in Ennetbürgen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1928, Seite 2311). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Juni 1931 haben die Aktionäre die Statuten vom 2. Juli und 30. November 1928 wie folgt abgeändert: Die Gesellschaft bezieht die Herstellung und den Verkauf von Stradit-Bodenplatten, sowie Bitumen- und Teerschotter; Motorlastschifftransporte und Handel mit Umschlaggütern auf dem Vierwaldstättersee. Sie kann Unternehmen gleicher Branche erwerben oder sich an solchen beteiligen und Zweigniederlassungen errichten. Im fernersten haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 10,000 auf Fr. 30,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 40 neuen auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Das Grundkapital beträgt nunmehr Fr. 30,000, eingeteilt in 60 voll eingezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Die übrigen im Schweizerischen Handelsmtsblatt veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

*Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Fribourg*

1931. 25. Juni. Raymond Bugnon, décédé, a cessé de faire partie du comité du Syndicat agricole de Fribourg et environs, société coopérative dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 13 août 1929, n° 187, page 1660). A été élu à sa place Constant Bongard, originaire d'Epesses et de Ferpicloz, marchand de bétail, domicilié aux Dailles, commune de Villars sur Glâne. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président ou vice-président et du secrétaire.

Bureau de Morat (district du Lac)

25. Juni. En assemblée générale du 30 mars 1930, les sociétaires du Moulin agricole de Courtepin, société coopérative dont le siège est à Courtepin (F. o. s. du c. du 26 juillet 1928, n° 173, page 1461), ont remplacé au sein du conseil d'administration Pierre Bongard, décédé, par Olivier Gremaud, de Vuadance, agriculteur, à Barberêche. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire-caissier.

*Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Stadt Solothurn*

1931. 25. Juni. Die Aktiengesellschaft Solothurn-Niederbipp-Bahn, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 270 vom 18. November 1926, Seite 2016), hat in ihrer Generalversammlung vom 13. Juni 1931 zu Kollektivprokuren ernannt: Arnold Gerber, von Hersiwil, in Kriegstetten, und Hans Burgunder, von Heimenhausen, in Solothurn. Die genannten zeichnen für die Gesellschaft unter sich kollektiv.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1931. 25. Juni. Der Inhaber der Firma Hablützel, Ofengeschäft, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1927, Seite 20), ändert seine Firma ab in Heinrich Hablützel, Heizanlagen und verzögert als nunmehrige Natur des Geschäfts: Herstellung und Verkauf von Kachelöfen aller Art, sowie Zubehör und Reparaturen, Projektierung und Bau von Zentralheizungen.

Aargau — Argovie — Argovia

1931. 25. Juni. Die **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Gontenschwil und Umgebung**, mit Sitz in Gontenschwil (S. H. A. B. 1930, Seite 1188), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Februar 1930 eine Totalrevision ihrer Statuten vorgenommen. Darnach ist zu konstatieren: Die Genossenschaft bezieht insbesondere die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und die Hebung und Förderung der beruflichen Bildung ihrer Mitglieder, sowie die Weckung und Kräftigung des genossenschaftlichen Geistes der Bevölkerung. Sie sucht ihren Zweck zu erreichen durch: a) Organisation der ländlichen Kaufkraft zum Zwecke gemeinsamer und möglichst billiger Beschaffung und Abgabe von Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs in guter Qualität ohne Gewinnabstzug und unter grundsätzlicher Einhaltung der Barzahlung bei Abgabe von Waren; b) genossenschaftliche Organisation des Absatzes landwirtschaftlicher Produkte; c) Förderung der beruflichen Kenntnisse und des genossenschaftlichen Geistes durch Veranstaltung von Kursen und von Vorträgen; d) grundsätzliche Unterstützung aller genossenschaftlichen Bemühungen; e) den Anschluss an den Verband ostschweizerischer landwirtschaftlicher Genossenschaften in Winterthur. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige Einwohner von Gontenschwil und Umgebung werden, der im Besitz der bürgerlichen Ehren und Rechte ist. Die Mitgliedschaft ist persönlich. Die Zahl der Mitglieder darf nicht beschränkt werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand. Abgewiesenen steht das Recht der Beschwerde an die Generalversammlung zu.

Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Austritt; b) durch den Ausschluss; c) durch den Wegfall der für die Aufnahme nötigen Voraussetzungen; d) durch den Tod. Der Austritt kann nur erfolgen auf Ende eines Geschäftsjahres und nach vorausgegangener schriftlicher sechsmonatlicher Kündigung. Der Ausschluss erfolgt durch den Vorstand. Er soll stattfinden, wenn ein Genossenschaftsmitglied seine Mitgliedschaftspflichten in gröblicher Weise verletzt. Den Ausschlossenen steht das Recht der Beschwerde an die Generalversammlung zu. Der Verlust des Aktivbürgerrechts, der Verlust der Handlungsfähigkeit, der Wegzug von oder aus der Umgebung von Gontenschwil oder der Wegfall einer andern für die Aufnahme notwendigen Voraussetzung hat ohne weiteres das Ausscheiden aus der Mitgliedschaft zur Folge. Vorbehalten bleibt Art. 621 des Obligationenrechts. In besonderen Fällen kann der Vorstand Ausnahmen gewähren. Jedes Mitglied ist verpflichtet, den ganzen Bedarf an den von der Genossenschaft vermittelten Waren bei dieser zu decken, den Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft in gehöriger Weise nachzukommen und, sofern die Rechnung einen Fehlbetrag aufweist, einen verhältnismässigen Betrag zu übernehmen. Die ausgeschlossenen Mitglieder, bzw. deren Erben, haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Dagegen steht es einem Familienangehörigen frei, innerst 6 Monaten die kostenlose Aufnahme als Mitglied der Genossenschaft nachzusuchen. Andernfalls sind sie jedoch verpflichtet, vor ihrem Austritte den ihnen zufallenden Betrag aus dem eventuellen Rechnungsdefizit zu entrichten. Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung der Mitglieder; 2. der Vorstand; 3. die Geschäftsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar, dem Verwalter und ein bis drei Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; der Verwalter zeichnet einzeln. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Gegenwärtig besteht der Vorstand aus 5 Mitgliedern. Vizepräsident ist Julius Schlatter, Landwirt, von und in Gontenschwil.

25. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Käseereigesellschaft Rupperswil**, in Rupperswil (S. H. A. B. 1924, Seite 696), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt. Präsident ist Walter Richner, Viehhändler; Vizepräsident und Kassier: Albert Zobrist, Landwirt (bisher); Aktuar: Hans Berner-Iseli, Landwirt (bisher Beisitzer); Beisitzer sind: Hans Richner-Wyss, Landwirt, und Fritz Richner, Zimmermann, alle von und in Rupperswil. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Hans Richner und des bisherigen Aktuars Jakob Berner-Basler sind erloschen. Ferner ist aus dem Vorstande ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Fritz Wyss.

25. Juni. Die **Milchverwertungs-Genossenschaft Birri**, in Aristau (S. H. A. B. 1928, Seite 175), hat an Stelle von Johann Meier-Etterli zum Präsidenten gewählt Johann Stöckli-Eberli, Landwirt, von Aristau, in Birri (bisher Beisitzer). Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Johann Meier-Etterli ist erloschen; dieser verbleibt als Beisitzer im Vorstande. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

*Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de la Chaux-de-Fonds*

Horlogerie. — 1931. 23. Juni. La raison **René Jacot**, fabrication, achat et vente d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 17 avril 1928, n° 89), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée à Lucerne le 17 juin 1931.

23. Juni. Dans son assemblée générale du 1er juin 1931, **Fabrique de Cadrants le Nacre S. A.**, société anonyme ayant siège à la Chaux-de-Fonds, et pour but, la fabrication et la vente de cadrants naere argent et métal (F. o. s. du c. du 16 août 1928, n° 191, 1er octobre 1928, n° 230, et 10 octobre 1928, n° 238), a été déclarée dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Société immobilière. — 23. Juni. La société immobilière **S. A. Les Frênes**, société anonyme à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 16 mars 1926, n° 62, et 8 novembre 1926, n° 261). L'assemblée générale des actionnaires du 26 mai 1931 a nommé administrateur de la société, en remplacement d'Arnold Giovannoni, démissionnaire, dont la signature est éteinte, Eugène Wille, de la Sagne, avocat, à la Chaux-de-Fonds. L'administrateur engage la société par sa signature individuelle.

23. Juni. **Cercle ouvrier de la Chaux-de-Fonds**, association ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 12 juin 1897, n° 156, et 8 juin 1926, n° 130). Dans ses assemblées générales des 21 mars 1927, 5 mars 1928, 8 avril 1929, 19 décembre 1929, 10 avril 1930 et 16 mars 1931, l'association a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Président: Louis Schelling, originaire de la Chaux-de-Fonds et Siblingen (Schaffhouse), chef de bureau; secrétaire: Paul Jeanrenaud, originaire de Môtiers (Val-de-Travers), mécanicien; caissier: Emile Etter, originaire de Kerzers (Fribourg), mécanicien, tous domiciliés à la Chaux-de-Fonds. Les signatures de Léon Morf, Edmond Grandjean et René Schaller sont en conséquence radiées. Le président, le secrétaire et le caissier signent collectivement à deux.

Bureau de Neuchâtel

Ouvrages de dames, tapisserie. — 23. Juni. La raison **Victor Michelioud**, manufacture d'ouvrages de dames et articles de tapisserie en gros, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 14 mai 1920, n° 122, page 898), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

1931. 23. Juni. **Artistic Films S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1er décembre 1927, page 2116). William Andrist, journaliste, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Edouard Thorel, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 59, rue du Stand.

23. Juni. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite: 1. **Films cinématographiques, etc.** — **Apollo et Régina S. A.**, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 24 février 1926, page 333).

2. **Poissons et comestibles.** — **Aux Pêcheurs S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 mars 1929, page 565).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 75145. — Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1931, 9 1/4 Uhr.

Lemann & Cie., Handel,
Langnau (Bern, Schweiz).

Käse.



(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 29526, der früheren Firma Leumann & Cie., Langnau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 6. Juni 1931 an.)

Nr. 75146. — Hinterlegungsdatum: 9. Juni 1931, 10 Uhr.

Schuhfabrik Hassia A.-G., Fabrikation,
Sedanstrasse 13, Offenbach a. M. (Deutschland).

Schuhwaren und Schuheinlagen.



Nr. 75147. — Date de dépôt: 10 avril 1931, 18 3/4 h.

Johns-Manville Corporation, fabrication et commerce,
292, Madison Avenue, New-York (E. U. d'Amérique).

Garnitures de frein, d'embrayage et de friction, garnitures et blocs de friction en composition d'amiante; rondelles de garniture et godets à étoupes de garniture; rubans pour garnitures en tissu d'amiante; soupapes en caoutchouc, boîtes à garnitures, bagues de garniture en caoutchouc et en amiante ou en matière textile, courroies en amiante, garnitures pour machines et appareils mécaniques, garnitures en corde d'amiante et en mèche, garnitures en feuilles; couvertures en amiante ou laine de roche pour isolations, revêtements de tuyaux, enveloppes de chaudières, enveloppes de réservoirs à eau chaude, feutre calorifuge; feuilles, planches, blocs, rubans-enveloppe, dalles, briques, revêtements, poudres, éléments, matériaux et mortiers isolants; enduits et composés isolants; matières calorifuges en feuilles et formes moulées, matières isolantes thermiques pour bâtiments; blocs, rubans-enveloppe, feuilles ou formes moulées en amiante et ou magnésie et ou terre d'infusoires, pour isolations; isolants moulés pour températures élevées, cartons de pâte, matières isolantes cellulaires constituées principalement en papier d'amiante, sacs de papier remplis de matières isolantes pour isolations dans les bâtiments, isolations thermiques assemblées et sectionnées; liège naturel pour isolations en feuilles, blocs et autres formes moulées; matières calorifuges en sections ou en segments pour le revêtement de tubes, laine de roche avec liant bitumineux en feuilles et autres formes pour isolations à basse température, blocs et couvertures de tuyaux isolants lamellés en papier d'amiante et éponge, matières isolantes plastiques, matières isolantes électriques en feuilles et formes moulées, planchers en matières moulables, planchers en compositions d'asphalte et d'agglomérés minéraux, planchers en compositions à base de caoutchouc, planchers décoratifs, planchers en asphalte, fondants, feutres et papiers saturés d'asphalte pour planchers, feutres imprégnés pour toitures, matériel imperméable pour bâtiments, toitures et bardages, en amiante et autres constituants minéraux, bardages et doublures en amiante, toitures en asphalte, enduits de toitures, feutres pour toitures, enduits imperméables liquides, ciments imperméables, enduits imperméables plastiques pour isolations, compositions pour le garnissage de chaudières, tissus de coton imprégnés pour imperméabilisation, garnitures étanches à l'air et hydrofuges, bardages à asphalte composés de feutre imprégné d'asphalte avec enduit superficiel minéral, feutres en amiante imprégné pour toitures, bardages à asphalte composés de feutre d'amiante imprégné d'asphalte avec enduit superficiel minéral, feutres imprégnés pour toitures, feutres en amiante imprégnés d'asphalte avec enduit superficiel minéral en rouleaux pour la pose directe de toitures, couleurs et bitumes pour imperméabilisations et protections de tuyaux souterrains, feutres imprégnés d'asphalte avec enduit superficiel minéral, en rouleaux pour la pose directe de toitures, enduits pour toitures en amiante, enduits pour toitures en asphalte, composés de préparation d'asphalte, asphalte pour toitures, ciment imperméable à l'eau, feuilles et formes moulées en amiante et ciment avec imprégnation bitumineuse; matériaux réfractaires non-conducteurs de chaleur, composés d'amiante et de ciment hydraulique réfractaire, en feuilles, bandes, blocs et autres formes moulées, avec imprégnation bitumineuse; feuilles et formes moulées électriquement isolantes en fibre d'amiante et ciment, imprégnés; feuilles en amiante et ciment avec enduit superficiel,

feuilles et formes composées principalement d'amiante et de ciment hydraulique pour cellules et déflecteurs d'arc, pierres artificielles, papiers d'amiante pour bâtiments, papiers pour entrepreneurs, planches en matières moulables pour parois, plafonds, planchers, toits et autres surfaces; lattes métalliques, parois de plâtre, lattes de plâtre; blocs, briques, feuilles, enveloppes, planches, sections moulées, couvertures, ciments, mortiers, poudres, produits de remplissage et bétons réfractaires pour constructions; éléments réfractaires, matières plastiques pour briques; composés hydrofuges pour bétons, plâtres, stucs et mortiers; agents plastifiants minéraux destinés à la préparation de bétons, plâtres, stucs et mortiers; produits de charge minéraux pour composés asphalte, pierres décoratives, carreaux de plancher en pierre naturelle; bourrages de briques d'asphalte, matières absorbant les sons; matières absorbant les sons, en amiante, feutres de poils ou laine de roche, avec récipient métallique, matières absorbant les sons, en amiante, feutres de poil ou laine de roche, avec toile-enveloppe; asphalte en blocs ou dalles pour planchers et pour couvertures de ponts et de routes, matières réfractaires composées d'amiante et d'argiles réfractaires.

JOHNS-MANVILLE



Nr. 75148. — Date de dépôt: 8 juin 1931, 20 h.

Droguerie Samuel Viézel, Société anonyme, fabrication et commerce,
Place de l'Hôtel-de-Ville 25, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Herboristerie, produits chimiques.

COZEL

Nr. 75149. — Hinterlegungsdatum: 22. April 1931, 18 Uhr.

Strumpf- und Wirkwarenfabrik Aktiengesellschaft in Rheineck,
Fabrikation und Handel,
Rheineck (Schweiz).

Strümpfe und Wirkwaren aus Naturseide, Kunstseide, Baumwolle, Wolle.

Claire

Nr. 75150. — Hinterlegungsdatum: 22. April 1931, 18 Uhr.

Strumpf- und Wirkwarenfabrik Aktiengesellschaft in Rheineck,
Fabrikation und Handel,
Rheineck (Schweiz).

Strümpfe und Wirkwaren aus Naturseide, Kunstseide, Baumwolle, Wolle.

Golfin

Nr. 75151. — Date de dépôt: 23 avril 1931, 12 h.

Adolphe Haldi Société à responsabilité limitée,
fabrication et commerce,
Rue Bravet 16 et 18, Marseille (France).

Tourteaux pour l'alimentation du bétail.



(Transmission et renouvellement de la marque n° 28488 avec limitation des produits, de Adolphe Haldi, Marseille. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 5 décembre 1930.)

N° 75152. — Date de dépôt: 6 mai 1931, 18 h.

Dunlop Rubber Company, Limited, et W. & A. Bates, Limited, fabrication,

la première Fort Dunlop, Holly Lane, Erdington, Birmingham, et la seconde St. Mary's Mills, Leicester (Grande Bretagne).

Fil de caoutchouc.

BATES

Nr. 75153. — Hinterlegungsdatum: 7. Mai 1931, 18 3/4 Uhr.

Lonza Elektrizitätswerke und chemische Fabriken Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel, Gampel (Schweiz).

Kalsalpeter enthaltendes Düngemittel.

Bisalpeter
Bisalpêtre

Nr. 75154. — Hinterlegungsdatum: 7. Mai 1931, 18 3/4 Uhr.

Lonza Elektrizitätswerke und chemische Fabriken Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel, Gampel (Schweiz).

Kalsalpeter enthaltendes Düngemittel.

Kalkbisalpeter**Bisalpêtre de chaux**

Nr. 75155. — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1931, 23 Uhr.

Frau Frieda Bischof, Handel, Neumarkt 4, Zürich 1 (Schweiz).

Photographische Artikel.

PHOTO-BISCHOF

N° 75156. — Date de dépôt: 20 mai 1931, 20 h.

Robert Comtesse, commerce, rue Basse 80, Biel/Bienne (Suisse).

Huiles, savons, cafés, thés, cacaos, confitures et autres produits alimentaires.

LA PERLE**Compagnie d'Assurances Générales contre l'Incendie et les Explosions à Paris**
(Assemblée générale des actionnaires du 29 avril 1931)**Bilan de l'exercice 1930****Actif****Passif**

Fr. franc.	Ct.	Fr. franc.	Ct.
9,408,073	18	Rentes sur l'Etat Français.	
32,583,017	—	Obligations de chemins de fer.	
9,808,465	27	Valeurs diverses.	
57,456,220	44	Valeurs en dépôt à l'étranger.	
11,294,639	65	Immeubles.	
5,295,866	86	Dépôt dans les compagnies de réassurances.	
21,756,840	21	Spécies en banque.	
200,390	55	Caisse.	
9,000	—	Etats à recevoir.	
7,037,661	50	Soldes des agences.	
2,168,287	07	Soldes des compagnies de réassurances.	
5,825,942	85	Divers comptes débiteurs.	
(V. G. 17)			
162,844,404	58		

Neuchâtel, le 22 mai 1931.

N° 75157. — Date de dépôt: 13 mai 1931, 16 h.

Taverney S. A., fabrication, Vevey (Suisse).

Produits manufacturés en tabacs de tous genres.



Nr. 75158. — Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1931, 19 Uhr. Schweiz. Sprengstoff-Fabrik A.-G., Fabrikation und Handel, Dottikon (Schweiz).

Sprengstoffe, Kapseln, Zündschnüre, Mineralöl- und Teeröl-Destillationsprodukte, Desinfektions-, Imprägnierungs-, Reinigungsmittel für Industrie und Gewerbe. Lösungsmittel für Lack-, Farben- und Firnisfabrikation und Druckerei. Motorentrieb-, Schmier- und Kühlmittel.

TERPENALIN

Nr. 75159. — Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1931, 20 Uhr.

Rüesch, Kunz & Cie. vorm. R. Sommerhalder, Fabrikation, Burg (Aargau, Schweiz).

Zigarren, Stumpen, Zigaretten und Tabak.

**BERO**

BC BC

FABRIK-MARKE

Alleinige Fabrikanten

Ph.esc. v. m.

VORMALS R. SOMMERHALDER

BURG

/MENZIKEN

Compagnie d'Assurances Générales contre l'Incendie et les Explosions à Paris
Le mandataire général: Wyss.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Unfug bei Preisausschreiben

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Als unrechtes Geschäftsgeschehen muss die Tätigkeit gewisser Firmen eines unserer Nachbarländer, durch unlautere Preisausschreiben die Gutmüthigkeit vieler Leute auszunützen, bezeichnet werden. Durch Inserate wird man eingeladen, die Lösung eines einfachen Preissärsels einzuschicken, wobei dann jede richtige Lösung an der Hauptpreisverteilung teilnehmen kann und damit ohne weiteres ein Preis zugesprochen wird, d. h. ein Gegenstand zu einem viel billigeren Preis als üblich erhältlich ist. So wird z. B. dem Einsender einer richtigen Lösung eine Standuhr 1,80 m hoch zu RM. 19,80 versprochen, ähnlich werden auch Radio- und Musikapparate angeboten, oder der zugefallene Preis kostet nichts, nur werden dann sogenannte Versandkosten berechnet. Um auf die zugemutete Zahlung eher rechnen zu können, wird von einer Firma sogar ein Vorzugsabonnement einer neuen Zeitschrift, die zudem alle 5 Wochen einen Gratisband für die Hausbibliothek bringt, angeboten. Abgesehen davon, dass die erhaltenen Gegenstände den Erwartungen keineswegs entsprechen, und also mit den kleinen Beträgen noch viel zu hoch bezahlt sind, kommt es vor, dass die Zustellung überhaupt ausbleibt und das einbezahlte Geld einfach behalten wird. Klagt man dann gegen diese Firmen, so stellt es sich heraus, dass sie größtenteils zahlungsunfähig sind und gegen viele schon Strafklagen erhoben worden sind. Wir nennen nachfolgend einige solcher Firmen, die es speziell auf die Schweiz abgesehen haben und vor welchen größten Vorsicht gebeten ist:

Deutsche Musikgemeinschaft G. m. b. H. Berlin,
Otto Krieger, Wolfenbüttel,
Ingenieurbureau Emil Bousse, Berlin,
A. W. Conrad, Wolfenbüttel,
Walter Hellmann, Grasleben,
Stieger & Co., Handels- und Industriebedarf G. m. b. H., Braunschweig,
A. Girmann, Braunschweig,
Agir Reklame Verlag G. m. b. H., Braunschweig,
Radio Hofmann, Braunschweig,
Graeb & Dehnich (Westdeutsches Exporthaus), Eisenroth (Dillkreis),
Rover Verlagsgesellschaft, Berlin W, Kurfürstendamm 110.

147. 29. 6. 31.

Abus dans les concours avec primes

(Communiqué de l'Office Suisse d'expansion commerciale, Zurich.)

Depuis quelques années, certaines entreprises, situées dans un de nos pays voisins, exploitent la bonne foi du public qui s'intéresse aux concours avec primes paraissant dans les journaux. Dans ces insertions le public est invité à adresser aux organisateurs du concours la solution d'un rébus; les solutions justes participent à la distribution des prix en nature, qui paraissent être très nombreux. Tout le monde obtient un prix. Mais quant il s'agit d'expédier les objets gagnés (des pendules, appareils de musique et de radio, etc., l'heureux gagnant est sollicité d'envoyer par avance un certain montant de marks, pour couvrir les frais d'expédition. Les personnes qui envoient ces montants ou bien n'entendent plus parler de rien ou bien reçoivent des objets de valeur minime, sans aucun rapport même avec les soi-disant frais d'expédition. Des plaintes contre les organisateurs de ces concours ne donnent pas de résultats, ces maisons étant sans ressources ou parties sans laisser d'adresse. Plusieurs d'entre elles sont actuellement poursuivies pour escroquerie. Nous invitons tous les lecteurs à user de la plus grande prudence à l'égard des firmes après mentionnées dont les procédures ont donné lieu à des plaintes:

Deutsche Musikgemeinschaft G. m. b. H., Berlin,
Otto Krieger, Wolfenbüttel,
Ingenieurbureau Emil Bousse, Berlin,
A. W. Conrad, Wolfenbüttel,
Walter Hellmann, Grasleben,
Stieger & Co., Handels- und Industriebedarf G. m. b. H., Braunschweig,
A. Girmann, Braunschweig,
Agir Reklame Verlag G. m. b. H., Braunschweig,
Radio Hofmann, Braunschweig,
Graeb & Dehnich (Westdeutsches Exporthaus), Eisenroth (Dillkreis),
Rover Verlagsgesellschaft, Berlin W, Kurfürstendamm 110.

147. 29. 6. 31.

Warnung

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Die Firma Günther-Völlberg, Elektron G. m. b. H., in Berlin, ist auf unseren Vorschlag, den Schweizerkunden die gelieferten Parnoxsicherungen umzutauschen in solche, welche auch in der Schweiz brauchbar sind und die Zahl der Ersatzteile auf die tatsächlich gewünschte Menge zu reduzieren, nicht eingetreten. Sie führt im Gegenteil fort, die getäuschten Kunden vor Berliner Gerichten auf Zahlung einzuklagen. Wir sehen uns deshalb veranlasst, unsere Mahnung zu wiederholen, dass bei Geschäftsabschlüssen mit dieser Firma größte Vorsicht am Platz ist. 147. 29. 6. 31.

Mise en garde

(Communiqué de l'Office Suisse d'expansion commerciale, Zurich.)

La maison Günther-Völlberg, Elektron G. m. b. H., Berlin, n'a pas accepté la proposition d'échanger les fusibles «Parnox» fournis aux acheteurs suisses contre de nouveaux fusibles utilisables en Suisse, et de réduire en même temps le nombre des pièces de rechange à la quantité que les acheteurs avaient effectivement voulu commander. La Elektron continuo au contraire à actionner devant les tribunaux de Berlin les maisons suisses en paiement des fournitures, sur la qualité et l'importance desquelles elles avaient été abusées. Ces faits nous forcent à répéter notre recommandation de prudence en traitant avec cette firme. 147. 29. 6. 31.

Telegrammverkehr mit China

In China sind die Telegramme der Zensur unterworfen. Die Aufgeber oder Empfänger von Privattelegrammen in vereinbarter Sprache können von der chinesischen Verwaltung zur Vorlegung des benützten Wörterbuches angehalten werden. 147. 29. 6. 31.

Correspondance télégraphique avec la Chine

En Chine les télégrammes sont soumis à la censure. Les expéditeurs et les destinataires de télégrammes privés en langage convenu peuvent être invités par l'administration chinoise à soumettre leurs codes pour contrôle. 147. 29. 6. 31.

Corrispondenza telegrafica con la Cina

In Cina i telegrammi sono soggetti alla censura. I mittenti ed i destinatari di telegrammi privati in linguaggio convenuto possono essere invitati, dall'amministrazione cinese, a presentare il codice impiegato. 147. 29. 6. 31.

Nikaragua — Zollzuschlag

Laut einer Notiz im britischen «Board of Trade Journal» vom 18. Juni wird seit 28. Mai 1931 auf allen in Nikaragua eingeführten Waren ein Zollzuschlag von 12½ % der Grundzölle erhoben. 147. 29. 6. 31.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz	Wechsel- (Geld-) Kurse					
	Privatsatz im Vergleich zu			In % über (+) bzw. unter (-) Parität		
Off.	Priv.	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin	New York
26. VI. 2	1 1/8	1	+0,062	-0,906	-5,875	+0,875
10. VII. 2	1 1/8	+0,062	-0,937	-5,875	+0,875	-5,5
12. VII. 2	1 1/8	+0,062	-0,969	-8,875	+0,875	-6,6
5. VIII. 2	1 1/8	+0,062	-0,987	-3,750	+0,875	-7,1
29. VIII. 2	1 1/8	+0,062	-0,906	-3,625	+0,875	-5,5
22. VIII. 2	1 1/8	-	-0,937	-3,500	+0,875	-3,4
						-1,7
						-0,2
						-0,1
						+0,1

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3—4½ %. — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 3 %. 147. 20. 6. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Überweisungskurse vom 29. Juni an — Cours de réduction à partir du 29 juin
Belgien Fr. 72.10; Dänemark Fr. 138.50; Freie Stadt Danzig Fr. 100.70; Deutschland Fr. 122.85; Frankreich Fr. 20.26; Italien Fr. 27.10; Japan Fr. 256.50; Jugoslawien Fr. 9.14; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.20; Niederlande Fr. 208.20; Österreich Fr. 72.75; Polen Fr. 57.95; Schweden Fr. 138.70; Tschechoslowakei Fr. 15.34; Ungarn Fr. 90.30; Grossbritannien Fr. 25.15.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaption aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Wir künden alle bis Ende Dezember 1931 kündbar werdende (120-228 G) 2040

Obligationen

unserer Bank mit einem Zinsfluss über 4 %.

Unsere Zinsvergütungen betragen bis auf weiteres:

Für

Obligationen 4 %

gegen bar und Konversion

auf

Einlagehefte 3 3/4 %

auf

Sparkasse 3 3/4 %

St. Gallische Hypothekarkassa
St. Leonhardstrasse 22, St. Gallen

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G., Olten

Die Inhaber unserer
5% Obligationen von 1916 und 1918
sind hiermit benachrichtigt, dass wir, von unserem
Rechte Gebrauch machend, die beiden Anleihen
auf den 31. Dezember 1931 zur Rückzahlung künden
und somit die Verzinsung ab diesem Zeitpunkt aufhört.
Eine Konversionsofferte wird dieser Tage bekannt
gemacht werden. 2043

Olten, den 27. Juni 1931.

Der Verwaltungsrat.

Trade with England & Oversea Markets

Swiss established 25 years in London is open to act for first class firm
as Agent or Director. Has Capital. Write to «Trade» 54908 e/o Publicitas,
Vevey.

2000 i

Allgemeine Treuhand A.-G.

Basel

Aeschengraben 7 u. 9

Tel. Safr. 27. 62

(1353 Q) 680

Zürich

Bahnhofstrasse 20

Tel. 527. 68

Revisionen — Steuerfragen

Verwaltungen Gründungen Gutachten

Sursee-Triengen-Bahn

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

findet Samstag, den 4. Juli 1931, 14 Uhr, im Rössli in Triengen, statt zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1930 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
4. Diverses.

Geschäftsbericht, Rechnung und Bilanz liegen vom 25. Juni an auf dem Betriebsbüro in Triengen zur Einsicht auf, wo auch die Ausweiskarten für die Generalversammlung gegen Ausweis über Aktienbesitz bezogen werden können. (OF 1593 Lz) 2050 i

Triengen, 24. Juni 1931.

Für den Verwaltungsrat

Der Präsident:

A. Erni, Regierungsrat.

Der Aktuar:

H. Meier, Betriebsdirektor.

Sihlthalbahn

Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird vom 29. Juni 1931 an der

Coupon Nr. 3 unserer Stammaktien mit Fr. 8.-

abzüglich 3% eidgen. Couponssteuer, an den Kassen der schweizerischen Kreditanstalt und der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich eingelöst.

Zürich, den 26. Juni 1931.

Direktion der Sihlthalbahn.

Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk Wungen

4½% Hypothekarleihen von Fr. 7,000,000 vom Jahre 1909

Bei der Ziehung vom 15. Juni 1931 sind die folgenden 496 Obligationen von je

Fr. 1000.— zur Rückzahlung auf den 1. Januar 1932 ausgelost worden:

Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
16	599	1153	1741	2485	3248	3668	4268	4846	5412
24	617	1168	1759	2489	3249	3675	4273	4864	5419
25	634	1169	1763	2545	3250	3694	4296	4868	5456
28	644	1178	1789	2581	3261	3714	4299	4877	5468
29	649	1184	1810	2583	3276	3715	4300	4887	5482
82	659	1189	1827	2604	3278	3769	4314	4889	5489
88	668	1190	1872	2650	3291	3796	4347	4921	5510
101	677	1204	1917	2651	3297	3799	4365	4924	5547
108	679	1210	1954	2683	3313	3810	4374	4941	5548
138	707	1238	1965	2703	3326	3820	4392	4943	5551
148	742	1246	1970	2705	3339	3828	4405	4944	5559
159	743	1247	2000	2703	3340	3830	4408	4959	5561
165	756	1249	2003	2725	3358	3864	4433	4964	5562
207	775	1320	2013	2739	3361	3869	4477	4979	5563
216	796	1335	2030	2741	3372	3908	4495	4980	5568
222	804	1341	2078	2773	3394	3909	4499	5003	5582
230	806	1353	2079	2778	3410	3926	4537	5007	5583
231	815	1363	2088	2869	3421	3937	4538	5021	5586
236	838	1365	2099	2898	3436	3940	4570	5049	5611
246	845	1408	2109	2910	3446	3941	4585	5058	5613
269	852	1422	2115	2912	3451	3976	4589	5060	5614
294	856	1425	2116	2955	3452	3984	4594	5082	5632
302	859	1443	2123	2998	3458	4019	4600	5095	5636
307	862	1469	2125	3005	3490	4022	4626	5099	5647
309	907	1474	2131	3027	3496	4026	4657	5103	5656
359	908	1488	2138	3035	3519	4035	4659	5106	5673
366	920	1507	2167	3037	3530	4047	4667	5137	5688
385	926	1545	2176	3044	3536	4063	4687	5140	5704
445	967	1546	2101	3053	3538	4081	4724	5174	5709
457	976	1566	2203	3056	3554	4118	4731	5201	5731
467	982	1586	2215	3073	3574	4155	4740	5243	5755
470	995	1599	2222	3078	3576	4165	4742	5247	5773
484	1018	1601	2233	3095	3582	4180	4748	5264	5783
489	1029	1615	2255	3109	3585	4183	4769	5272	5791
512	1071	1654	2266	3110	3589	4191	4777	5281	5794
514	1076	1662	2269	3133	3596	4195	4779	5287	5809
540	1079	1668	2305	3171	3614	4242	4780	5299	5856
557	1099	1685	2323	3184	3617	4244	4785	5322	5887
563	1119	1720	2346	3216	3621	4245	4789	5325	5901
567	1127	1725	2446	3217	3645	4248	4794	5335	5913
588	1143	1731	2453	3227	3661	4264	4830	5395	5921
					5411	5928	6441	7000	

Von den früher ausgelosten Titeln sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung vorgewiesen worden:

Nrn. 3775, 4102, 5549, 5917, 6267, verfallen per 1. Januar 1931.

Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefernden Obligationen werden gespenfrei eingelöst:

- in Bern: bei der Kantonalbank von Bern u. Ihren Zweiganstalten;
- Basel: beim Schweizerischen Baukredit;
- Genf: " "
- St. Gallen: " "
- Zürich: " "
- Neuenburg: bei der Banque Cantonale Neuchâteloise;
- Berlin: " Darmstädter & Nationalbank;
- Frankfurt a. M.: " Darmstädter & Nationalbank;
- Darmstadt: " Darmstädter & Nationalbank.

Hypotheekarbank in Winterthur

mit Filiale in Zürich

Ab 1. Juli 1931 vergüten wir bis auf weiteres auf

Einlagehefte (Depositenhefte) 3% p. a.

Winterthur u. Zürich, den 25. Juni 1931.

2042

Die Direktion.

Hausmann A. G.

Schweiz. Medizinal- und Sanitätsgeschäft St. Gallen

Laut Beschluss unserer heutigen Generalversammlung gelangt Coupon Nr. 32 unserer Aktien ab heute mit Fr. 70.—, abzüglich 3% Couponssteuer, mit

netto Fr. 67.90

zur Einlösung bei unserer Hauptkasse in St. Gallen, Kugelgasse 4, Schweiz. Bankverein in Zürich. (80-1 G) 2046 i

St. Gallen, den 25. Juni 1931.

Der Verwaltungsrat.

Lonza

Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft

Dividendenzahlung

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1930/31 kann ab 29. Juni 1931 bezogen werden mit:

Fr. 10.— abzüglich 3% eidg. Couponssteuer = netto Fr. 9.70

gegen Coupon Nr. 9 bei den nachbezeichneten Zahlstellen:

an der Kasse der Gesellschaft, sowie bei den schweizerischen Sitzes, Zweigniederlassungen und Agenturen des Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Ehinger & Co. Basel, bei den Comptoirs der Eidgenössischen Bank (A. G.), bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, bei der Berner Handelsbank, Bern.

(7606 Q) 2020 i

Basel, den 27. Juni 1931.

Lonza

Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft.

N. V. Koninklijke Nederlandse Maatschappij tot Exploitatie van Petroleumbronnen in Nederlandsch-Indië „Royal-Dutch“

In der heutigen Generalversammlung unserer Aktionäre wurde die Schlussdividende für das Geschäftsjahr 1930 auf

(10324 Z) 2036

Fr. 70.— pro Stammaktie à Fr. 1000.— und

Fr. 7.— pro Teil-Stammaktie à Fr. 100.—

festgesetzt.

Die Auszahlung dieser Dividende erfolgt gegen Einreichung des Dividendencoupons Nr. 70 vom 8. Juli 1931 an, in der Schweiz in Schweizerfranken, unter Umrechnung der holländischen Gulden zum jeweiligen Tageskurs, bei den Niederlassungen der nachgeführten Banken:

Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Bankverein Eidgenössische Bank A. G.
Union Financière de Genève Basler Handelsbank
Schweizerische Bankgesellschaft Aktiengesellschaft Leu & Co.
Hag, den 25. Juni 1931.

Kanton Graubünden

Anlehen à 3% von 1897, Serie B, Nrn. 1—20000

Am 20. Juni 1931 hat gemäss den Bestimmungen des Anlehensvertrages unter der Leitung und Kontrolle des Kanzleifaktors der XXIX. Verleihung stattgefunden

Rückzahlung am 1. Oktober 1931

	405 Stück à Fr. 500, nämlich die Nummern:
6	1614 3177 4276 5765 7999 10319 12244 13734 15046 16818 18402
40	1657 3205 4355 5776 8050 10329 12430 13737 15054 16824 18518
87	1748 3273 4326 5792 8102 10375 12435 13794 15066 16928 18532
96	1754 3286 4405 5847 8112 10421 12505 13794 15191 17009 18572
195	1800 3424 4333 5905 8136 10490 12524 13804 15292 17055 18595
274	1847 3454 4351 6075 8153 10530 12587 13873 15317 17058 18604
341	1947 3469 4518 6084 8164 10609 12665 13914 15379 17060 18652
384	1988 3514 4523 6156 8204 10639 12677 13945 15483 17137 18688
407	2008 3524 4563 6169 8226 10695 12911 13983 15619 17192 18705
450	2226 3538 4572 6201 8322 10702 12926 14176 15622 17226 18755
483	2308 3576 4666 6674 8509 10715 12937 14223 15623 17278 18876
501	2352 3588 4693 6828 8573 10724 12948 14271 15648 17350 18906
502	2533 3599 4697 6933 8593 10825 12990 14284 15663 17359 18926
546	2447 3603 4745 6948 8677 10864 12997 14294 15661 17373 19043
559	2482 3616 4753 7010 8701 10957 13201 14309 15752 17381 19070
580	2491 3638 4775 7048 8836 11009 13080 14329 15771 17446 19073
589	2531 3712 5209 7357 9646 11611 13381 14669 16165 17732 19313
633	2534 3727 4939 7078 9210 11606 13177 14381 15857 17534 19227
723	2564 3739 4962 7099 9249 11209 13184 14383 15885 17549 19251
873	2592 3745 4997 7193 9300 11441 13242 14390 15919 17627 19254
875	2741 3746 4999 7197 9528 11490 13273 14423 15990 17631 19270
915	2743 3765 5056 7206 9597 11537 13350 14447 16023 17634 19281
933	2754 3774 5085 7214 9596 11558 13371 14450 16081 17690 19299
996	2780 3788 5209 7357 9646 11611 13381 14669 16165 17732 19313
1094	2781 3842 5212 7378 9691 11647 13395 14677 16183 17758 19443
1201	2805 3871 5361 7403 9766 11659 13413 14718 16196 17844 19500
1339	2873 3947 5426 7497 9786 11722 13452 14770 16203 17855 19572
1418	2895 4008 5528 7694 9799 11782 13455 14797 16239 17880 19698
1455	2921 4032 5568 7804 9794 11845 13473 14830 16420 17900 19812
1493	2933 4051 5582 7840 9794 11893 13477 14854 16452 18045 19876
1521	3072 4059 5623 7870 10011 12103 13493 14862 16483 18121 19969
1531	3084 4071 5635 7919 10027 12103 13493 14862 16483 18121 19969
1548	3165 4103 5742 7945 10088 12200 13519 14916 16608 18135
1603	3170 4220 5748 7964 10170 12242 13635 14984 16686 18350

Beschleunigte Sammelverkehre

nach
Hamburg - Lübeck - Stettin - Trelleborg - Rotterdam - Amsterdam - Antwerpen - Brüssel
Dünkirchen - Le Havre - Marseille - Genua - Barcelona - Chiasso - Buchs - Wien - Budapest

Goth & Co.
St. Gallen
Basel

Zürich

Schaffhauser Kantonalbank

Schaffhausen

Neuhausen - Stein am Rhein - Rüdilingen/Buchberg

Kündigung von Obligationen

Wir kündigen hierdurch sämtliche 4 3/4 % und 5 % Obligationen unserer Bank die in der Zeit bis 31. Dezember 1931 kündbar werden und soweit eine Kündigung noch nicht erfolgt ist, zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von sechs Monaten. Gleichzeitig bringen wir in Erinnerung, dass nunmehr alle bis Ende laufenden Jahreskündbaren Obligationen unserer Bank gekündigt worden sind.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

Den Inhabern gekündeter Titel offerieren wir solange Konvenienzen die Konversion (O. F. 3909 Sch) 2035

à 3 1/4 % auf 4 1/2 Jahre fest
à 4 % auf 9 1/2 Jahre fest

je mit nachfolgender halbjährlicher Kündigungsrückzahlung. Bei der vorzeitigen Erneuerung wird der Zins bis zum Verfalltag zum Satze der alten Titel vergütet.

Schaffhausen, den 29. Juni 1931.

Die Direktion.

Spar- & Leihkasse Schaffhausen

beim Obertor

Wir kündigen hierdurch sämtliche zu 5 % und 4 1/4 % verzinslichen

Obligationen unseres Institutes

deren Kündigung bis zum 31. Dezember 1931 zulässig ist, auf den vertraglichen Termint von sechs Monaten zur Rückzahlung.

Schaffhausen, den 29. Juni 1931.

(JH 5129 S) 1904 Die Verwaltung.

Anleihen-Kündigung

Auf Grund der Anleihenbedingungen werden gekündigt:

Die 4 1/2 % Anleihe der Einwohnergemeinde Zug von Fr. 1,000,000 vom Jahre 1923 zur Rückzahlung auf den 15. November 1931,

die 4 1/2 % Anleihe der Einwohnergemeinde Zug von Fr. 1,000,000 vom Jahre 1914 zur Rückzahlung auf den 31. Dezember 1931.

Mit obigen Rückzahlungsdaten hört die Verzinsung der Titel auf. Eine Konversionsofferte wird späterhin bekannt gegeben werden. (35338 Lz) 2004

Zug, 20. Juni 1931.

Namens der Einwohnergemeinde Zug,

Der Stadtpräsident: Der Stadtschreiber:

X. Schmid.



Haben Sie Interesse

an schönen, modernen

Geschäftslokalitäten

Ausstellräumen

Ladenlokale

Bureaux

Lagerräumen

im

Stadtzentrum von Zürich?

Dann verlangen Sie sofort detaillierte
Offerte durch Tel. 38,630

1737

Spar- und Leihkasse in Thun

Wir kündigen unsere sämtlichen bis und mit 30. November 1931 fällig werdenden

5, 4 3/4, 4 1/2 und 4 1/4 %
Kassenscheine

zur Konversion oder Rückzahlung. Wir offerieren die Konversion zu dem am Verfalltag geltenden Zinssatz.

Thun, den 25. Juni 1931.

(204 T) 1951 Die Verwaltung.

Beschluss

In den Nachlass des in Wien verstorbenen Ernst Kirchhoff gehört ein Anteil des Nachlasses des in Asch verstorbenen, früher auch in Wien, Sehmerliplatz Nr. 13 und Prag, Weinberge, zeitweise wohnhaft gewesenen

Albert Kirchhoff

gestorben in Asch am 28. Dezember 1924.

Herr Albert Kirchhoff hat in der Schweiz Vermögenschaften unterhalten, vermutlich auch unter Decknamen, und zwar: A. Forst, oder Forst, oder Freiseln. Der Erlieg kann auch im Wege seiner Bankverbindungen, Österreichische Creditanstalt in Wien, Böhmisches Escompte-bank und Kreditanstalt in Prag, Asch, Anglo tschechoslowakische Bank, Prag (Asch), Böhmisches Unionbank, Prag (Asch), Bayrische Hypotheken- und Wechselbank, Hof, Bayern (München) erfolgt sein oder etwa auch durch seine Gemahlin Frau Anna Kirchhoff. 2044

Die Banken, Sparkassen und sonstigen Geldinstitute in der Schweiz werden ersucht, dem unferfertigten Gerichte, und zwar Bezirksgericht Wien I zur G. Z. A. III 22/27 solche am 28. Dezember 1924 bestandene Vermögenschaften irgendwelcher Art oder auch nur den Bestand von Safes oder dergl. bekannt zu geben, damit die hg. Abhandlung durchgeführt werden kann.

Bemerkt wird, dass nur der Todestag des Herrn Albert Kirchhoff vom 28. Dezember 1924 massgebend ist und daher die Verständigungen über damals bestandene Vermögenschaften auch danu erbeten werden, wenn sie vielleicht in der Folge von wem immer behoben werden sein sollten.

Nach Einlangen zweckdienlicher Mitteilungen werden die zur Sicherstellung oder Ausfolgung der in Betracht kommenden Werte (Einlagekonten, Depot und dergl.) etwa nötigen Beschlüsse ergehen.

Wien, den 19. Juni 1931.

Bezirksgericht Innere Stadt:
I. Riemergasse Nr 7, Abt. 3.

Suchard S. A.

Remboursement d'obligations 5 % de l'Emprunt de fr. 3,000,000. — de 1913.

Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du 18 juin 1931:

29	361	701	1199	1448	1801	2071	2268	2474	2712
84	434	716	1232	1462	1836	2119	2291	2499	2722
117	440	763	1246	1481	1852	2142	2295	2524	2825
128	453	767	1308	1570	1856	2148	2303	2532	2836
135	478	934	1336	1583	1861	2151	2323	2616	2839
160	531	1027	1359	1591	1891	2200	2346	2640	2903
235	600	1079	1374	1630	1923	2203	2361	2673	2916
262	630	1083	1399	1678	1934	2226	2384	2676	2919
324	662	1086	1419	1694	2004	2238	2433	2679	2969
340	693	1150	1421	1768	2047	2265	2463	2707	2970

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 30 septembre 1931 aux caisses:

de la Banque Cantonale Neuchâteloise,
et au siège de la Société.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 septembre 1931. De l'emprunt Série A de 1905, échu le 31 décembre 1930, les obligations n°s 594 et 1640 n'ont pas encore été présentées au remboursement. (7630 Q) 2032 i

Liestal, le 24 juin 1931.

Suchard S. A.

Produktion A.-G. Meilen, Meilen

Der am 30. Juni a. c. fällig werdende Zinscoupon Nr. 1 unseres 6 % Obligationen-Anleihe vom Jahre 1931 wird vom Montag, den 29. Juni an von unserer Geschäftskasse in Meilen, sowie in Zürich von der Zürcher Kantonalbank und der Hauptkasse der Migros A.-G., Limmatstrasse 152, abzüglich 2 % Couponsteuer, eingelöst. (10314 Z) 2033 i

Meilen, den 26. Juni 1931.

Die Direktion.

Aktiengesellschaft

Neugründung f. d. Exploit einer neuen, sensation. Apparatur, ohne Konkurrenz, für das gesamte Gebiet der Schweiz. Fabrikation und Verkauf organisiert und plaziert, Prosperität und Rendite gesichert, nimmt in den (OF 37559 Z) 2038

Verwaltungsrat

qualifiz. anges. Persönlichkeit, jurist. od. kaufm. geschult bei entspr. Beteiligung ca. 35/50 Mille und Verdienstmöglichkeit auf. Ausführ. Auskünfte, Unterlagen und Referenzen nur an ernsthafte Bewerber. Diskretion zugesichert und verlangt. Offerten sub OF 6524 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.

Buebdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne